

Object List BA.NET MS/TP – Universal Steuergerät FSC-UFC24-2

Version: Applikations-Software Version 3, August 2016

Objekt	#	Wert	Beschreibung	L/S*	Default**	Bemerkungen	Funktion Brandschutzklappe in der UFC24-2 Software	Funktion Entrauchungsklappe in der UFC24-2 Software	
Binäreingang	0	1.0in, 0-Aus	D11_ManualOverride_Physical Input Damper 1 D11_Manuelle Übersteuerung_Physischer Eingang Klappe 1	L	0-Aus	Effektiv	Bei der manuellen Übersteuerung aktiviert, wird die Relais angeschaltet, die Spannungsversorgung unterbrochen und die BSK schließt	Bei der manuellen Übersteuerung aktiviert, wird das Signal für den Entrauchungsantrieb geändert und der Entrauchungsantrieb führt in die Gegenrichtung	
	1	1.0in, 0-Aus	D11_ManualOverride_Physical Input Damper 2 D11_Manuelle Übersteuerung_Physischer Eingang Klappe 2	L	0-Aus	Effektiv	Bei der manuellen Übersteuerung aktiviert, wird die Relais angeschaltet, die Spannungsversorgung unterbrochen und die BSK schließt	Bei der manuellen Übersteuerung aktiviert, wird das Signal für den Entrauchungsantrieb geändert und der Entrauchungsantrieb führt in die Gegenrichtung	
Binäreingang	0	1.0in, 0-Aus	LED_Close-Damper 1 LED_Zu Klappe 1	L			Ziigt geschlossenen Position der Klappe/Antrieb 1 an	Ziigt geschlossenen Position der Klappe/Antrieb 1 an	
	1	1.0in, 0-Aus	LED_Close-Damper 2 LED_Zu Klappe 2	L			Ziigt geschlossenen Position der Klappe/Antrieb 2 an	Ziigt geschlossenen Position der Klappe/Antrieb 2 an	
	2	1.0in, 0-Aus	LED_Open-Damper 1 LED_Auf Klappe 1	L			Ziigt offenen Position der Klappe/Antrieb 1 an	Ziigt offene Position der Klappe/Antrieb 1 an	
	3	1.0in, 0-Aus	LED_Open-Damper 2 LED_Auf Klappe 2	L			Ziigt offenen Position der Klappe/Antrieb 2 an	Ziigt offene Position der Klappe/Antrieb 2 an	
	4	1.0in, 0-Aus	Command Close/Close Damper 1 Befehl_Auf/Zu Klappe 1	L/S	0-Aus				
Analoger Wert	0	0...180 Sek	D11_ManualOverride_DeDelay Damper 1 D11_Manuelle Übersteuerung_DeDelay_Verzögerung Klappe 1	L/S	0		Verzögerung bis die Funktion aktiviert wird, einstellbar von 0 bis 180 Sek	Verzögerung bis die Funktion aktiviert wird, einstellbar von 0 bis 180 Sek	
	1	0...180 Sek	D11_ManualOverride_DeDelay Damper 2 D11_Manuelle Übersteuerung_DeDelay_Verzögerung Klappe 2	L/S	0		Verzögerung bis die Funktion aktiviert wird, einstellbar von 0 bis 180 Sek	Verzögerung bis die Funktion aktiviert wird, einstellbar von 0 bis 180 Sek	
	2	900-2920-3840-7680	Resolvent	L					
	3	0-50-100 %	DamperPosition-Damper 1 Klappenposition Klappe 1	L			Ziigt Klappenposition an	0% = Entschalter Antrieb 1 "0u" ist aktiv; 50% = kein Entschalter ist aktiviert, Antrieb/ Klappe bewegt sich oder steht zwischen den Entschaltern; 100% = Entschalter Antrieb "Offen" ist aktiv	0% = Entschalter Antrieb 1 "0u" ist aktiv; 50% = kein Entschalter ist aktiviert, Antrieb/ Klappe bewegt sich oder steht zwischen den Entschaltern; 100% = Entschalter Antrieb "Offen" ist aktiv
	4	0-50-100 %	DamperPosition-Damper 2 Klappenposition Klappe 2	L			Ziigt Klappenposition an	0% = Entschalter Antrieb 2 "0u" ist aktiv; 50% = kein Entschalter ist aktiviert, Antrieb/ Klappe bewegt sich oder steht zwischen den Entschaltern; 100% = Entschalter Antrieb "Offen" ist aktiv	0% = Entschalter Antrieb 2 "0u" ist aktiv; 50% = kein Entschalter ist aktiviert, Antrieb/ Klappe bewegt sich oder steht zwischen den Entschaltern; 100% = Entschalter Antrieb "Offen" ist aktiv
	5	0...360 Sek	DamperCheckTime-Damper 1 Laufzeitüberwachung_Antrieb Klappe 1	L/S	90 Sek		Zeit für die Laufzeit des Antriebs zwischen den Entschaltern kann eingestellt werden	Befehl der Steuerung Auf/Zu an den Antrieb 1. Erreicht der Antrieb den anderen Entschalter nicht in der definierten Zeit wird eine Alarmmeldung abgesetzt. Automatischer Testlauf Full Auto Test - siehe BWS 16	Befehl der Steuerung Zu/Offen. Erreicht der Antrieb 1 den anderen Entschalter nicht in der definierten Zeit wird eine Alarmmeldung abgesetzt. Automatischer Testlauf Full Auto Test - siehe BWS 16
	6	0...360 Sek	DamperCheckTime-Damper 2 Laufzeitüberwachung_Antrieb Klappe 2	L/S	90 Sek		Zeit für die Laufzeit des Antriebs zwischen den Entschaltern kann eingestellt werden	Befehl der Steuerung Auf/Zu an den Antrieb 2. Erreicht der Antrieb den anderen Entschalter nicht in der definierten Zeit wird eine Alarmmeldung abgesetzt. Automatischer Testlauf Full Auto Test - siehe BWS 17	Befehl der Steuerung Zu/Offen. Erreicht der Antrieb 2 den anderen Entschalter nicht in der definierten Zeit wird eine Alarmmeldung abgesetzt. Automatischer Testlauf Full Auto Test - siehe BWS 17
	7	1...8	System Status-Damper 1 System Status-Klappe 1	L			Alarmmeldungen 1 & zeigen die Systemmeldung und aktivieren das Alarm-LED	Alarmmeldungen 1 & zeigen die Systemmeldung und aktivieren das Alarm-LED	
	8	1...8	System Status-Damper 2 System Status-Klappe 2	L			Alarmmeldungen 1 & zeigen die Systemmeldung und aktivieren das Alarm-LED	Alarmmeldungen 1 & zeigen die Systemmeldung und aktivieren das Alarm-LED	
	9	0...1024	InternalParameters-Damper 1 Interne Parameter Klappe 1	L			Interner Gebrauch	Interner Gebrauch	
	10	0...1024	InternalParameters-Damper 2 Interne Parameter Klappe 2	L			Interner Gebrauch	Interner Gebrauch	
	Binärwert	11	804XXX	Device Instant Gerät Instant	L/S				
12		0...360	Delay Alarm Communication Verzögerung Alarm Kommunikation	L/S	120 Sek		Bei der AWM 11 aktiviert und BSK die Buskommunikation aus, geht die Klappe in die Geschlossenposition nach der unter AWM 12 eingestellten Zeit (Sek) und bleibt in dieser Position bis die Buskommunikation wieder hergestellt ist. In die Klappe offen, bleibt sie in der Position	Bei der AWM 11 aktiviert und BSK die Buskommunikation aus, geht die Klappe in die Geschlossenposition nach der unter AWM 12 eingestellten Zeit (Sek) und bleibt in dieser Position bis die Kommunikation wieder hergestellt ist. In die Klappe offen, bleibt sie in der Position	
13		0...1	Logic Alarm Communication Logik Alarm Kommunikation	L/S	0 ausschalten		Bei der AWM 13 aktiviert und BSK die Buskommunikation aus, geht die Klappe in die Geschlossenposition nach der unter AWM 12 eingestellten Zeit (Sek) und bleibt in dieser Position bis die Kommunikation wieder hergestellt ist. Wird diese Funktion nicht aktiviert, bleibt die Klappe in der Offenposition bis eine andere Quelle (Thermosens, Rauchmelder, digitaler Eingang) auslöst	Bei der AWM 13 aktiviert und BSK die Buskommunikation aus, geht die Klappe geschlossen, geht die Klappe in die Offenposition nach der unter AWM 12 eingestellten Zeit (Sek) und bleibt in dieser Position bis die Kommunikation wieder hergestellt ist. Wird diese Funktion nicht aktiviert, bleibt die Klappe in der entsprechenden Position	
0		1.0in, 0-Aus	D11_ManualOverride_Normally Close/Close Damper 1 D11_Manuelle Übersteuerung_Normal Geschl./Offen Klappe 1	L/S	0-N Offen		Bei der manuellen Übersteuerung 1 aktiviert, ist die Relais ausgeschaltet, die Spannung wird unterbrochen und die BSK schließt	Bei der manuellen Übersteuerung 1 aktiviert, wird das Signal für den Entrauchungsantrieb geändert und der Entrauchungsantrieb führt in die Gegenrichtung. Wird die Spannungsversorgung zum LFC unterbrochen, wird der letzte Befehl im UFC24 gespeichert. Sobald die Spannung wieder eintrifft, führt die Entrauchungsklappe 1 zur zuletzt gespeicherten Position	
1		1.0in, 0-Aus	D11_ManualOverride_Normally Close/Close Damper 2 D11_Manuelle Übersteuerung_Normal Geschl./Offen Klappe 2	L/S	0-N Offen		Bei der manuellen Übersteuerung 2 aktiviert, ist die Relais ausgeschaltet, die Spannung wird unterbrochen und die BSK schließt	Bei der manuellen Übersteuerung 2 aktiviert, wird das Signal für den Entrauchungsantrieb geändert und der Entrauchungsantrieb führt in die Gegenrichtung. Wird die Spannungsversorgung zum LFC unterbrochen, wird der letzte Befehl im UFC24 gespeichert. Sobald die Spannung wieder eintrifft, führt die Entrauchungsklappe 2 zur zuletzt gespeicherten Position	
2		1.0in, 0-Aus	Dip Switch Selection - Fire Application-Damper 1 Wahl Dipswitcher - Brandschutz Anwendung Klappe 1	L			Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	
3		1.0in, 0-Aus	Dip Switch Selection - Fire Application-Damper 2 Wahl Dipswitcher - Brandschutz Anwendung Klappe 2	L			Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	
4		1.0in, 0-Aus	Dip Switch Selection - Smoke Application-Damper 1 Wahl Dipswitcher - Rauchschutz Anwendung Klappe 1	L			Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	
5		1.0in, 0-Aus	Dip Switch Selection - Smoke Application-Damper 2 Wahl Dipswitcher - Rauchschutz Anwendung Klappe 2	L			Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	Wahl der Funktion via Dipswitcher "Cool"	
6		1.0in, 0-Aus	ManualOverride_Effective-Damper 1 Manuelle Übersteuerung_Effektiv Klappe 1	L			Ziigt aktuelle Position	Ziigt aktuelle Position	
Mehrfachwert	7	1.0in, 0-Aus	ManualOverride_Effective-Damper 2 Manuelle Übersteuerung_Effektiv Klappe 2	L			Ziigt aktuelle Position	Ziigt aktuelle Position	
	8	1.0in, 0-Aus	Indication Damper Closing-Damper 1 Klappe 1 bewegt sich	L			Klappe / Antrieb 1 befindet sich zwischen den Entschaltern	Klappe / Antrieb 1 befindet sich zwischen den Entschaltern	
	9	1.0in, 0-Aus	Indication Damper Closing-Damper 2 Klappe 2 bewegt sich	L			Klappe / Antrieb 2 befindet sich zwischen den Entschaltern	Klappe / Antrieb 2 befindet sich zwischen den Entschaltern	
	10	1.0in, 0-Aus	TestButton-Damper 1 Testtaste Klappe 1	L			Spannung an im UFC24-2 Antrieb 1 (Klapp) öffnet bis die Endposition erreicht ist Das Drücken der Testtaste 1 unterbricht die Spannung Schritt 1 UFC24 2 zum Antrieb 1. Die Feder schließt den Antrieb / die Klappe Sobald die Testtaste losgelassen wird, kommt die Spannung zurück und die BSK 1 öffnet wieder	-Drücken der Testtaste 1 (gedrückte halten): Die Entrauchungsklappe 1 fährt in die Gegenrichtung Sobald die Testtaste 1 losgelassen wird, fährt die Entrauchungsklappe 1 zurück zur zuletzt gespeicherten Position	
	11	1.0in, 0-Aus	TestButton-Damper 2 Testtaste Klappe 2	L			Spannung an im UFC24-2 Antrieb 2 (Klapp) öffnet bis die Endposition erreicht ist Das Drücken der Testtaste 2 unterbricht die Spannung Schritt 2 UFC24 2 zum Antrieb 2. Die Feder schließt den Antrieb / die Klappe Sobald die Testtaste losgelassen wird, kommt die Spannung zurück und die BSK 2 öffnet wieder	-Drücken der Testtaste 2 (gedrückte halten): Die Entrauchungsklappe 2 fährt in die Gegenrichtung Sobald die Testtaste 2 losgelassen wird, fährt die Entrauchungsklappe 2 zurück zur zuletzt gespeicherten Position	
	12	1.0in, 0-Aus	Damper Close-Damper 1 Klapp Zu Klappe 1	L			Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 1	Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 1	
	13	1.0in, 0-Aus	Damper Open-Damper 1 Klapp Auf Klappe 1	L			Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 1	Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 1	
	14	1.0in, 0-Aus	Damper Close-Damper 2 Klapp Zu Klappe 2	L			Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 2	Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 2	
	15	1.0in, 0-Aus	Damper Open-Damper 2 Klapp Auf Klappe 2	R			Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 2	Rückmeldung Klappenposition, angezeigt durch die Entschalter des Antriebs 2	
	16	1.0in, 0-Aus	FullAutoTest-Damper 1 FullAutoTest Klappe 1	L/S			Aktivierung eines "Full Auto Test" im Antrieb 1 Der Brandschutzklappenantrieb 1 schließt (Feder) und bleibt in der Geschlossenposition so lange wie die Testtaste eingedrückt wird. Nachdem diese Zeit abgelaufen ist, öffnet der Antrieb die BSK 1 bis der Endschalter erreicht ist. Nach Ablauf der Gesamtzeit des Testtasts (>2" Damper Check Time wird die Meldung "Testbericht OK" abgesetzt. Wenn einer der Entschalter nicht während der definierten Testzeit (AWM 9) erreicht wird, wird eine Alarmmeldung abgesetzt.	Die Entrauchungsklappe 1 fährt in die Gegenrichtung und bleibt in dieser Position so lange wie die Testtaste eingedrückt wird (z.B. 90 Sek - der Prozess muss innerhalb 90 Sek beendet werden). Nachdem diese Zeit abgelaufen ist, fährt die Entrauchungsklappe 1 wieder in die zuletzt gespeicherte Position zurück. Bis der Endschalter erreicht wurde (90 Sek nach für diese Aktion) nach Ablauf der Gesamtzeit des Testtasts (>2" Damper Check Time) wird die Meldung "Testbericht OK" abgesetzt. Wenn einer der Entschalter nicht während der definierten Testzeit (AWM 9) erreicht wird, wird eine Alarmmeldung abgesetzt.	
17	1.0in, 0-Aus	FullAutoTest-Damper 2 FullAutoTest Klappe 2	L/S	0-Aus		Aktivierung eines "Full Auto Test" im Antrieb 2 Der Brandschutzklappenantrieb 2 schließt (Feder) und bleibt in der Geschlossenposition so lange wie die Testtaste eingedrückt wird. Nachdem diese Zeit abgelaufen ist, öffnet der Antrieb die BSK 2 bis der Endschalter erreicht ist. Nach Ablauf der Gesamtzeit des Testtasts (>2" Damper Check Time wird die Meldung "Testbericht OK" abgesetzt. Wenn einer der Entschalter nicht während der definierten Testzeit (AWM 9) erreicht wird, wird eine Alarmmeldung abgesetzt.	Die Entrauchungsklappe 2 fährt in die Gegenrichtung und bleibt in dieser Position so lange wie die Testtaste eingedrückt wird (z.B. 90 Sek - der Prozess muss innerhalb 90 Sek beendet werden). Nachdem diese Zeit abgelaufen ist, fährt die Entrauchungsklappe 2 wieder in die zuletzt gespeicherte Position zurück. Bis der Endschalter erreicht wurde (90 Sek nach für diese Aktion) nach Ablauf der Gesamtzeit des Testtasts (>2" Damper Check Time) wird die Meldung "Testbericht OK" abgesetzt. Wenn einer der Entschalter nicht während der definierten Testzeit (AWM 9) erreicht wird, wird eine Alarmmeldung abgesetzt.		
Mehrfachwert	18	1.0in, 0-Aus	SelfactoryDefault Werksinstellung zurücksetzen	L/S	0		Wenn aktiviert werden alle Einstellungen auf Werksinstellung zurück gesetzt	Wenn aktiviert werden alle Einstellungen auf Werksinstellung zurück gesetzt	
	19	1.0in, 0-Aus	Clear Message-Both Dampers Meldungen löschen beide Klappen	L/S	0		Meldungen werden gelöscht	Meldungen werden gelöscht	
	20	9000-29200-38400-76800	Resolvent	L			Automatische Erkennung	Automatische Erkennung	
	1	Normal	Status_Damper 1 Status_Klappe 1	L		1. Normal Ziigt die normale Position an. Das ist keine Alarmmeldung, sondern gehört als Normal- oder Standardwert in diese Liste	Ziigt die normale Position an. Das ist keine Alarmmeldung, sondern gehört als Normal- oder Standardwert in diese Liste	Ziigt die normale Position an. Das ist keine Alarmmeldung, sondern gehört als Normal- oder Standardwert in diese Liste	
	2	Antrieb hat Endposition nicht erreicht		2. Antrieb hat Endposition nicht erreicht Ziigt an, dass der Antrieb die Endposition nicht erreicht hat und der obere Entschalter des Antriebs nicht aktiviert ist	Ziigt an, dass der Antrieb die Endposition nicht erreicht hat und der obere Entschalter des Antriebs nicht aktiviert ist	Ziigt an, dass der Antrieb die Endposition nicht erreicht hat und der obere Entschalter des Antriebs nicht aktiviert ist			
	3	Nicht in Gebrauch		3. Nicht in Gebrauch Nicht in Gebrauch	Nicht in Gebrauch	Nicht in Gebrauch			
	4	Andere Alarm		4. Andere Alarm Mehrere Alarme stehen gleichzeitig an	Mehrere Alarme stehen gleichzeitig an	Mehrere Alarme stehen gleichzeitig an			
	5	Test laut		5. Test laut Full Auto Test ist aktiviert, Testsequenz läuft ab	Full Auto Test ist aktiviert, Testsequenz läuft ab	Full Auto Test ist aktiviert, Testsequenz läuft ab			
	6	Testbericht Normal		6. Testbericht Normal Testlauf wurde erfolgreiche abgeschlossen	Testlauf wurde erfolgreiche abgeschlossen	Testlauf wurde erfolgreiche abgeschlossen			
	7	Testbericht Alarm		7. Testbericht Alarm In Testlauf ist ein Fehler aufgetreten (Laufzeitüberwachung)	In Testlauf ist ein Fehler aufgetreten (Laufzeitüberwachung)	In Testlauf ist ein Fehler aufgetreten (Laufzeitüberwachung)			
8	Normal	8. Normal Ziigt die normale Position an. Das ist keine Alarmmeldung, sondern gehört als Normal- oder Standardwert in diese Liste		Ziigt die normale Position an. Das ist keine Alarmmeldung, sondern gehört als Normal- oder Standardwert in diese Liste	Ziigt die normale Position an. Das ist keine Alarmmeldung, sondern gehört als Normal- oder Standardwert in diese Liste				
9	Antrieb hat Endposition nicht erreicht	9. Antrieb hat Endposition nicht erreicht Ziigt an, dass der Antrieb die Endposition nicht erreicht hat und der obere Entschalter des Antriebs nicht aktiviert ist		Ziigt an, dass der Antrieb die Endposition nicht erreicht hat und der obere Entschalter des Antriebs nicht aktiviert ist	Ziigt an, dass der Antrieb die Endposition nicht erreicht hat und der obere Entschalter des Antriebs nicht aktiviert ist				
10	Nicht in Gebrauch	10. Nicht in Gebrauch Nicht in Gebrauch		Nicht in Gebrauch	Nicht in Gebrauch				

* L: Lesen, S: Schreiben
** = Werkseinstellung